

Capatect Rollkleber 615 (Spritztype)

Spritzeingestellter Vielweckkleber auf Kunstharzdispersionsbasis. Zur Verklebung von Capatect Dämmplatten auf Holz- und Gipsfaseruntergründe.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Verarbeitungsfertig eingestellter Spezialkleber zum vollflächigen Kleben von Capatect PS-Fassadendämmplatten für das Capatect WDV-System. Speziell auf Gipsfaserplatten, putzgrundierten Holzspanplatten und anderen tragfähigen und ebenen Untergründen.				
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Brandverhalten "schwerentflammbar" ■ Dauerhaft hohe Adhäsionskraft gegenüber Holz, Holzwerkstoffen, Polystyrol-Hartschaum, sowie mineralischen Untergründen. ■ Wasserdampfdurchlässig ■ Verarbeitungsfertig ■ Geschmeidige Verarbeitung ■ Verstärkt faserelastisch und leicht gefüllt ■ Alkalibeständig 				
Farbtöne	Hellbeige				
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 1300 kg/m³ ■ Konsistenz: pastös 				
Lagerung	Kühl und frostfrei. Original verschlossen 12 Monate lagerfähig.				
Verpackung / Gebindegrößen	Eimer zu 20 kg				
Artikelstamm	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <th>Art.-Nr.</th> <th>Gebindeeinheit</th> </tr> <tr> <td>03750020</td> <td>20 kg Capatect Rollkleber 615 (Spritztype)</td> </tr> </table>	Art.-Nr.	Gebindeeinheit	03750020	20 kg Capatect Rollkleber 615 (Spritztype)
Art.-Nr.	Gebindeeinheit				
03750020	20 kg Capatect Rollkleber 615 (Spritztype)				

Verarbeitung

Verarbeitung	<p>Kleben der Dämmplatten: Im Regelfall wird der Capatect Rollkleber 615 (Spritztype) auf den Untergrund aufgetragen.</p> <p>Zahnkellenauftrag: Beim Zahnkellenauftrag ist der Kleber zunächst gleichmäßig aufzuziehen und dann mit einer Zahnkelle durchzukämmen.</p> <p>Maschinelles Auftrag: Der Rollkleber 615 Spritztype ist verarbeitungsfertig eingestellt. Der Auftrag kann direkt aus dem Container mit einer Förderpumpe erfolgen. Rollkleber auf die gesamte Fläche gleichmäßig verteilen und mit einer Zahnkelle (4x4) durchkämmen. Diese Auftragsmethode ist speziell für die waagrechte Verarbeitung geeignet.</p>
--------------	---



	Rollenauftrag: Der Kleberauftrag erfolgt durch gleichmäßiges Verteilen mit der Lammfellrolle, sodass eine gute Benetzung des Untergrundes erfolgt. Bei allen drei Verfahren jeweils nur soviel Kleberfläche vorlegen, wie unmittelbar mit den Dämmplatten belegt werden kann. Die offene Zeit beträgt bei +20°C ca. 15 min. Bei erhöhter Untergrundsauhfähigkeit, Temperatur, Luftbewegung, sowie Sonneneinstrahlung trocknet der Kleber schneller ab. Dadurch können Haftungsprobleme auftreten. Der Kleberauftrag kann auch nach allen drei Verfahren vollflächig direkt auf die Dämmplatten erfolgen. Die Dämmplatten sind mit leicht schiebender Bewegung fest an den Untergrund anzudrücken, sodass eine satte Kleberverbindung zustande kommt. Der hierbei seitlich austretende Kleber ist mit einer Spachtel zu entfernen. Bei der ersten Dämmplattenreihe in der Sockelschiene ist darauf zu achten, dass die Platten fest an der vorderen Aufkantung der Schiene anliegen. Keinesfalls darf hier durch zu wenig Kleberauftrag die Schiene vorstehen. Die Dämmplattenverklebung hat stets im Verband zu erfolgen.
Mindestverarbeitungstemperatur	Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5°C absinken. Nicht auf durch Sonne aufgeheizten Flächen, sowie bei Regen, hoher Luftfeuchtigkeit oder bei starkem Wind arbeiten.
Materialzubereitung	Der Capatect Rollkleber 615 (Spritztype) ist für den Zahnkellenauftrag oder maschinellen Auftrag ohne weitere Zusätze verarbeitungsfertig eingestellt. Falls erforderlich, die Konsistenz mit etwas Wasser nachstellen.
Verbrauch	Ca. 1,5 - 3 kg/m ² je nach Auftragsverfahren (abhängig von der Auftragsdicke und der Ebenheit des Untergrundes).
Trocknung / Trockenzeit	Bei +20°C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit je nach Auftragsdicke ca. 24 Stunden. Bei niedriger Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten. Die Trocknungszeit ist stark abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes. Dieser Kleber muss rein physikalisch abbinden.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Hinweise	Dübelung: Mineralfaser-Dämmplatten und EPS-Dämmplatten müssen gedübelt werden. Bei dieser Montageart muss die Dübelung auf Holzuntergründen noch in das nasse Kleberbett erfolgen.
Besondere Hinweise	Zum Schutz vor Regeneinwirkung während der Trocknungsphase das Gerüst gegebenenfalls mit Planen abhängen.
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss eben, sauber, trocken, tragfähig, frei von trennenden Substanzen und schwach saugend sein.
Geeignete Untergründe	Der Capatect Rollkleber 615 (Spritztype) ist vorwiegend für ebene Untergründe wie Platten aus Holz- bzw. Gipswerkstoffen, Vollholzplatten und ähnlichen geeignet. Für Untergründe mit glatten, fettigen Oberflächen (zB OSB ungeschliffen) ist eine Grundierung mit Capatect Putzgrund oder Capatect Filtergrund fein erforderlich. Das Kleberbett kann max. 2 - 3 mm Unebenheiten ausgleichen. Für unebene, stark saugende Untergründe ist dieser Kleber nicht geeignet.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise zum sicheren Umgang	Dieses Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne des Chemikaliengesetzes und daher nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie dennoch die beim Umgang mit chemischen Produkten üblichen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Abfallschlüsselnummer	57 303 (gemäß ÖNORM S 2100)
EWC/EAK	08 01 12
Wassergefährdungsklasse	WGK 1, schwach wassergefährdend
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.capatect.at abgerufen werden

Technische Information: Capatect Rollkleber 615 (Spritztype), Stand: 12 / 2014

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Capatect Baustoffindustrie GmbH, A-4320 Perg, Bahnhofstraße 32, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-2500, Internet: www.capatect.at, E-Mail: info@capatect.at

A-1110 Wien
Sofie-Lazarfeld-Str. 10
Tel. 0 1 / 20 146
Fax. 0 1 / 20 146-3504
wien@synthesa.at

A-3300 Amstetten
Clemens-Holzmeister-Str. 1
Tel. 0 74 72 / 64 4 24
Fax. 0 74 72 / 64 1 67
amstetten@synthesa.at

A-4053 Haid/Ansfelden
Betriebspark 2
Tel. 0 72 29 / 87 1 18
Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100
ansfelden@synthesa.at

A-5071 Salzburg-Wals
Viehhauser Straße 73
Tel. 0 662 / 85 30 59
Fax. 0 662 / 85 30 59-5511
salzburg@synthesa.at

A-6175 Kematen/lbk.
Industriezone 11
Tel. 0 52 32 / 29 29
Fax. 0 52 32 / 29 30
kematen@synthesa.at

A-6830 Rankweil
Lehenweg 4
Tel. 0 55 22 / 44 6 77
Fax. 0 55 22 / 43 6 73
rankweil@synthesa.at

A-8101 Gratkorn
Eggenfelder Straße 5
Tel. 0 31 24 / 25 0 30
Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525
gratkorn@synthesa.at

A-9020 Klagenfurt
Hirschstraße 38
Tel. 0 463 / 36 6 33
Fax. 0 463 / 36 6 43
klagenfurt@synthesa.at